

Selbstmanagement verbessern

Nur, wenn ihr dies gelingt, kann sie ein Vorbild für ihr Team abgeben. Denn viele Schwierigkeiten bei Mitarbeitenden resultieren aus mangelnder Selbstorganisation. Dies kann schnell auf das Team abfärben.

Eine Führungskraft sollte sich selbst gut organisieren können.



BEI DEM THEMA GEHT ES UM DIE FRAGEN:

- Wie sieht es um Ihre Selbstorganisation aus?
- Wie managen Sie Ihre Zeit?
- Wie steht es um Ihre Arbeitsorganisation?
- Wie gehen Sie mit Belastungen um?



Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Selbstmanagement, mit Ihrem Umgang mit der Zeit, der Arbeit, mit Belastungen?

Was funktioniert gut? Wo gibt es schon einmal Schwierigkeiten?

Keywords

Abstand vom Trubel Arbeitsbelastung Arbeitspause Balance Freizeit Herausforderung
neue Kraft Zeitmanagement

Stellen Sie Ihr Selbstmanagement auf den Prüfstand

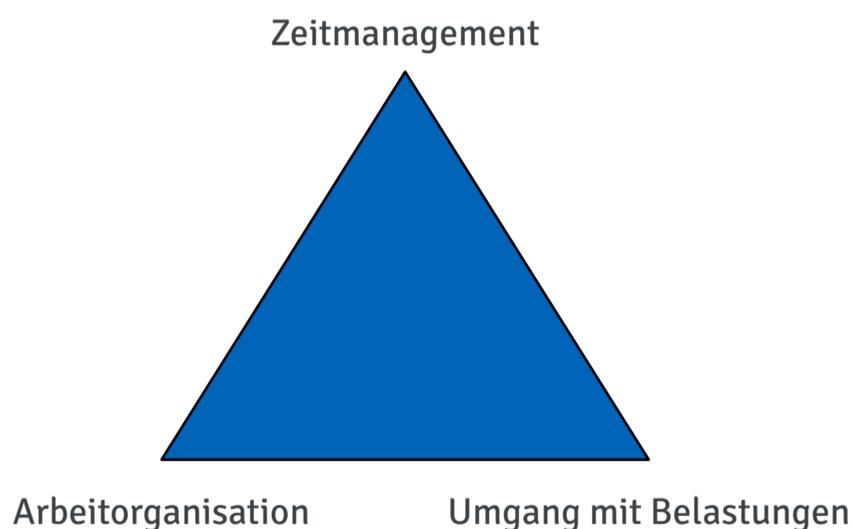
Peter F. Drucker, ein bekannter amerikanischer Managementberater, hat den Satz geprägt: *Eine Führungskraft hat eigentlich nur eine Person zu führen, und zwar sich selbst.*

Der Satz macht deutlich, dass Führung bei der eigenen Person anfängt: Nur wer sich selbst im Griff hat, kann als Persönlichkeit auf andere wirken und zum Erfolg führen.

Als Führungskraft sollten Sie bei sich selbst beginnen. Arbeiten Sie an sich, werden Sie für Ihre Mitarbeitenden ein Vorbild für effektives Arbeiten und gute Kommunikation.

Sie können nicht glaubhaft von anderen etwas verlangen, was Sie nicht selbst vorzuleben bereit sind. *Der Fisch fängt immer am Kopf zu stinken an*, heißt es im Volksmund. Denken Sie daran: Für Ihre Mitarbeitenden sind Sie der Kopf, an dem sie sich orientieren.

Um als Führungskraft erfolgreich sein zu können, brauchen Sie Zeit für Ihre Mitarbeitenden und Ihr Team. Deshalb ist für Sie ein effektives Selbstmanagement wichtig. Ein gutes Selbstmanagement stützt sich vornehmlich auf drei Säulen: Zeitmanagement, Aufgabenorganisation und Umgang mit Belastungen.



Wie sieht es mit Ihrem Zeitmanagement aus?

Kennen Sie den Satz *Ich habe keine Zeit*? Vielleicht benutzen Sie ihn selbst häufig. Dieser Satz ist eigentlich so nicht richtig. Jeder von uns hat Zeit. Die Frage ist nur, wie jemand mit seiner Zeit umgeht.